

Allgemeine Vorbemerkungen zum Leistungsverzeichnis Schliessanlage

KABA Wendeschlüsselsystem gemini S

Schliessanlagen:

Vorbemerkungen:

Ausführung der mechanischen Einbauzylinder:

Wenn nicht anders angegeben, werden die Einbauzylinder in feuerhemmender Ausführung T90, mit Abtast- und Aufbohrsicherung, Messing matt oder matt vernickelt ausgeführt.

Es ist gewährleistet, dass sämtliche Zylinderarten (Blechmontagezylinder, Möbelschlösser mit Zylinder, Zusatzschlösser mit Zylinder, Schalter- und Aufzugzylinder, Vorhangschlösser, Griffoliven, Fenstergriffe, Kästen, elektronisch betriebene Motorzylinder, usw.) in die Schliessanlage integriert werden können.

Alle Zylinder müssen nachsperrsicher sein.

Ausserdem ist gewährleistet, dass alle Zylindertypen in modularer Bauweise gefertigt werden, d. h. es wird sichergestellt, dass eventuelle Umbauten oder vorzunehmende Auswechslungen vor Ort durchgeführt werden können und daher kostengünstig sind. Diese Tätigkeiten können von einem autorisierten Schlüsseldienst in der Nähe durchgeführt werden. Weiters wird für eine Stabilität Sorge getragen, da die Gehäuse der Doppel-, Drehknopf-, bzw. Halbzylinder aus einem Stück (ohne Verlängerungsstücke) bestehen.

Doppel-, Drehknopf-, bzw. Halbzylinder sind mit einer 12-fach verstellbaren Sperrnase ausgeführt und können auch als Kurzzylinder – 25 mm auf einer Zylinderseite – gefertigt werden, um zu große Zylinderüberstände zu vermeiden.

Die Einbau-Profilzylinder entsprechen den Anforderungen nach ÖNORM B 5356, ÖNORM B 5359, entsprechen serienmäßig Vds Kl. B, DIN18254 Kl.3 und EN1303 Kl.5 und weisen eine RAL Zulassung auf.

Kurzbezeichnung der Zylinder:

Einbau-Doppelzylinder: **DZ**

Einbau-Drehknopfzylinder: **DKZ**

Einbau-Halbzylinder: **HZ**

Befestigungsschraube:

Alle Zylinder sind mit einer Befestigungsschraube ausgestattet, ohne Unterschied der benötigten Länge.

Schliessplan:

Die Erstellung und Ausarbeitung des kompletten Schliessplanes, sowie die Aufnahme der Zylinderlängen und der genauen Ausführung der Zylinder, ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

Der Schließplan wird gemeinsam mit dem Auftraggeber zeitgerecht erstellt, und von diesen firmenmäßig genehmigt. Die elektronische Zuordnung mechatronischer Schlüssel zu entsprechenden mechatronischen Zylinder E-Modulen ist gleichfalls definiert und bestätigt. Erst danach kann mit der Erzeugung begonnen werden.

Montage:

Die Montage wird in einer eigenen Position verrechnet.

Schliessanlagen-Schlüssel (**Wendeschlüssel**):

Es ist sichergestellt, dass der Schlüssel keine Spitzen und Zacken (auch die Schlüsselspitze ist abgerundet) aufweist.

Durch eine fortlaufende Numerierung der einzelnen Schlüsselbezeichnungen ist eine einfache Verwaltung der Schlüssel gewährleistet.

Die Schlüsselreihe wird mit einem farbigen Kunststoffclip ummantelt, der nach einem clip-on-Verfahren unlösbar mit dem Schlüssel verbunden ist. Es sind für rein mechanisch wirkende Schlüssel bis zu 12 verschiedene Farben des Schlüsselclips für eine bessere Organisation darstellbar

Die federbelasteten Zuhaltungsstifte werden durch die Bohrungen im Schlüssel auf Teilung verschoben. Anordnung von mindestens 3 Zuhaltunsreihen (Ebenen).

Schlüsselquerschnitt:

Zylinderschlüssel sind aus Neusilber angefertigt und weisen eine Mindeststärke von 2,4 mm auf, um einen größtmöglichen tragenden Querschnitt zur Optimierung der Sicherheit im Angriffsbereich der Zuhaltungsstifte zu gewährleisten. Hohe Bruchsicherheit da die Bohrungen am Schlüssel sehr geringe Kerbwirkung verursachen.

Bei Schliessenanlagen sind die Schlüssel in einer eigenen Position angeführt.

Merkmale des angebotenen Wendeschlüsselsystems mit Einbauzylinder mit mindestens 3 Stiftreihen:

- die Sperrstiftpaare sind nicht mehrfach unterteilt und immer in voller und gleichbleibender Blocklänge ausgeführt
- alle Zylinder sind in modularer Bauweise ausgeführt und können jederzeit auch nach erfolgter Lieferung vor Ort vom autorisierten und geschulten Personal in Länge und Ausführung geänderten Situationen und Anforderungen angepaßt werden.
- die Sperrstiftpaare sind in mindestens 3 Zuhaltunsreihen sternförmig radial im Zylinderkern angeordnet
- bis zu 16 gefederte Sperrstiftpaare pro Schliesseite.
- jede Schließung und jede Schliessenanlage ist weltweit ein Unikat.

Abtastschutz:

Der Abtastschutz im Zylinderkern im Angriffsbereich der Zuhaltungsstifte ist durch die hohe Anzahl von Sperrstiftpaaren und durch spezielle Stiftformen gewährleistet.

Verschleißfestigkeit:

Die Variationsbereiche sind so aufgebaut, dass gewährleistet wird, dass sich die Zuhaltungsstifte im Fräsgrund abstützen können und somit im Langzeitbetrieb eine gesicherte Funktion garantieren. Die verwendeten Zylinder-Kernstifte bestehen aus einem speziellen Lagerwerkstoff, womit sich optimale Gleiteigenschaften sowie geringer Verschleiß ergeben.

Patentschutz:

Das angebotene Zylindersystem mit Wendeschlüssel hat einen patentrechtlichen Schlüsselschutz für den Einzelschlüssel, wie auch für den Schlüsselrohling der das Kopieren von Schlüsseln sowie die Herstellung und den Vertrieb von Schlüsselrohlingen gesetzlich untersagt und dem Patentinhaber vorbehalten. Das angebotene Zylindersystem verfügt in Österreich über ein rechtsgültiges Patent, mit einer Mindestlaufzeit bis zum Jahr 2010.

Kopierschutz:

Neben dem Patentschutz weist der Schlüssel Merkmale im Sinne eines „erhöhten Kopierschutzes“ auf. Die Schlüsselspitze hat eine spezielle asymmetrische Ausbildung. Im Zylinder wird diese überprüft, sodass kein Schlüssel von untergeordneten Systemen angesteckt werden kann. Schlüsselrohlinge sind im freien Handel nicht erhältlich.

Organisation:

Um eine optimale Funktion der Schliessenanlage zu garantieren, werden folgende Punkte erfüllt:

- Durch Errechnung und mathematisch lückenlose Gegenprüfung mit Computer ist gewährleistet, dass aus den theoretisch vorhandenen Variationsmöglichkeiten zwischen Zylinder und Schlüssel rein mechanischen Aufbaus nur diejenigen ausgewählt werden, die exakt der schliessplankonformen Sperrfunktion mit optimaler technischer Sicherheit entsprechen.
- Computerschließplan, d.h. jede Bewegung in der Schliessenanlage wird automatisch im Computer gespeichert und ist jederzeit abrufbereit.
- Durch die lückenlose Kontrolle der Schliessenanlage mittels Computer wird gewährleistet,

- Bei Nachbestellungen ist gewährleistet, daß die Zylinder absolut ident mit der Erstbestellung sind.
- Es ist sichergestellt, dass Schlüsselnachbestellungen nur von Personen mit einer entsprechenden Berechtigung (Sicherungskarte, Codewort bzw. zusätzliche Prüfung der Unterschrift im Herstellerwerk) angenommen bzw. Ersatzschlüssel nur an diese Berechtigten ausgehändigt werden.
- Es werden weder Rohlinge noch Eigenprofile des angebotenen Systems in Umlauf gebracht. Der Auftragnehmer garantiert, dass das Fabrikat zur Gänze im Herstellerwerk gefertigt und montiert wird.
- Es ist sichergestellt, dass ein PC-gerechtes Schliessanlagenverwaltungsprogramm zur EDV-mäßigen Verwaltung der Anlage beigelegt werden kann. Darüber hinaus muss ein Schliessplan in elektronischer Form (Excel-Datei) zur Verfügung gestellt werden können.
- Die Miteinbeziehung der Elektronik gestattet eine zusätzliche der mechanisch definierten Kombinatorik überlagerbare Zutrittsmatrix zur jederzeitigen Erhöhung der Flexibilisierung.
- Es ist sichergestellt, dass die mechanische Schliessanlage nachträglich in ein mechatronisches oder elektronisches berührungslos wirkendes lesergesteuertes Zutrittssystem integriert werden kann. Dies ist durch einen zum Einsatz gelangenden mechatronischen Schlüssel (entsprechend Schliessanlagenkonfiguration), mit dem in der Schlüsselreihe integrierten Speicherchip (zur Identifikation an elektronischen Zutritts- und Zeiterfassungssystemen, Kantinenlösungen etc.) jederzeit, also auch nachträglich gewährleistet. Ein einziges Medium (Schlüssel) für alle Applikationen.

Referenzen:

Es sind auf Wunsch des Kunden (Auftraggebers) mindestens 3 Referenzobjekte ähnlicher Anforderungen bekanntzugeben.

Abweichungen vom Leistungsverzeichnis:

Diese müssen in schriftlicher Form bezogen auf den jeweiligen Punkt oder den Passus in der Vorbemerkungen dem Anbot beigelegt werden.

Leistungsverzeichnis

- 1.) Zentralschloss- oder Hauptschlüsselanlage (Zentr.), mit mechanischen und mechatronischen Einbau-Profilzylinder mit mindestens 3 Stifreihen im Wendeschlüsselsystem, z.B. KABA gemini S oder Gleichwertiges.
- 2.) Haupt- und Gruppensperranlage (Haupt.), mit mechanischen und mechatronischen Einbau-Profilzylinder mit mindestens 3 Stifreihen im Wendeschlüsselsystem, z.B. KABA gemini S oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis/Type:.....

mit österreichischem/weltweitem Patent Nr.:.....

und mit einer Laufzeit bis:.....

Produktionsland/firma...../.....

Pos.01 DZ Ges. Länge bis 65 mm (ausgenommen Kurzzylinder)

... Stk. Lo.....
So.....

EP..... EUR.....

Pos.02 HZ Ges. Länge bis 39 mm

... Stk. Lo.....
So.....

EP..... EUR.....

Pos.03 Aufzählung Kurzzylinder
1 Seite Länge nur 25 mm

... Stk. Lo.....
So.....

EP..... EUR.....

Pos.04 Aufzählung Drehknopfzylinder (DKZ)

... Stk. Lo.....
So.....

EP..... EUR.....

Pos.05 Verlängerungen pro 5 mm
für mechanische Bauzylinder

... Stk. Lo.....
So.....

EP..... EUR.....

Pos.06 Zylinder-Vorhangschloß
 Messing vernickelt, Gehäusebreite 38 mm, Bügel aus Stahl gehärtet,
 lichte Bügelhöhe 25 mm, Bügeldurchmesser 7 mm
 z.B. KABA VHZ 95

... Stk. Lo.....
 So.....

 EP..... EUR.....

Pos.07 Blechmontagezylinder
 Für zB Schlüsselschränke
 Mit Befestigungsblech, Riegel und runder Rosette, Messing vernickelt,
 Durchmesser 29 mm
 z.B. KABA BMZ 1090

... Stk. Lo.....
 So.....

 EP..... EUR.....

Pos.08 Eigenschlüssel für die Zylinder
 aus Neusilber in mechanischer Ausführung

... Stk. Lo.....
 So.....

 EP..... EUR.....

Pos.09 Haupt- und Gruppenschlüssel
 aus Neusilber in mechanischer Ausführung

... Stk. Lo.....
 So.....

 EP..... EUR.....

... Stk. Lo.....
 So.....

 EP..... EUR.....

Pos. 10 Montage der mechanischen Zylinder
 Einstecken und Befestigen des Zylinders bei freiem Loch, ohne zusätzliche Nebenarbeiten,

... Stk. Lo.....
 So.....

 EP..... EUR.....

Angebotssumme netto: EUR.....

+ 20% Mwst. EUR.....

Angebotssumme brutto: EUR.....